

Game of Lenzaburg

Game of the Grail of Ev!

Von abgemeldet

Kapitel 3: Offizielles Meeting!

Der Morgen war angenehm war zur dieser Jahreszeit, der Wind wehte eine leichte Sanfte brise -eine Mischung aus warm und kalt- der Himmel war diese mal in einem Sanften Blau und die Sonne schien durch denn weißen Wolken -so viele Wolken waren es aber nicht-. Die Gänge waren voll von Schülern, einige noch völlig Verschlafen die anderen munter wie ein Feuerwerk -sprangen und rannten förmlich durch die Gänge-, es war zwar jetzt ein besonderes Jahr aber dennoch mussten die Schüler zum Unterricht, allerdings gab diese Jahr eine besondere Regelung. Beim Turnier of Evlanishia dürfen die Teilnehmer selbst entscheiden ob sie beim Unterricht mitmachen wollen oder nicht, der Mentor (der Zuständige Lehrer für die Teilnehmer) bestimmte das aber größtenteils. Die Gastschüler dürften frei wählen ob sie auch am Unterricht teilnehmen wollten oder frei auf dem Schulgelände zu sein. Die große Halle füllte sich und füllte sich, alle aßen zufrieden ihr Frühstück, man hörte auch Gelächter und Gerede -einige redeten über die Schule andere wiederum über die verschiedensten dinge-, drinnen so wie draußen herrschte eine wunderbare und Wohltuende Stimmung.

Nach dem Frühstück ging erstmal der Normale Schultag los.

Das erste Fach was die Vier hatten -Lia, Sarah, Tina und Ami- war Verteidigung gegen die dunklen Künste mit der neuen Professorin und drauf freute sich eigentlich nur Sarah. Die hälfte der Klasse war schon im Raum so wie auch ein paar Schüler der Gastschulen, bevor die besten Plätze mal wieder weg waren, ergatterten sich die Vier schnell noch die besten Plätze die zu Verfügung waren. Ami und Sarah hatten sich denn 2-Tisch geschnappt während Lia und Tina sich bei dem 3-Tisch platzierten, der neben dem 2-Tisch war. Die neue Professorin war noch nicht da und das hieß für die Klasse: man darf machen was man will, bis die Tür aufgeht!. Einige malen ein bisschen auf die Tafel, einige räumten ihre Fächer ein und die anderen blieben sitzen. Ein Schatten türmte sich über Lia -die völlig in ihr Buch vertieft war- "Entschuldigung?" fragte eine Männliche Stimme Lia und die angesprochen drehte sich zur Seite, schaute hoch und war wie wegtreten (im Geistlichen Sinne) vor ihr stand Cedric Diggory! Sie hatte ihn zwar schon gesehen aber nur von Fern nie wirklich von solch einer nähe! Er sah umwerfend und wie umwerfend er aussah, wenn sie ihn beschreiben müsste wäre er: unglaublich Sexy, gut aussehend und süß. Die Augen waren das faszinierende, ein Grau das viele Bedeutungen hat, aber was sehr Atemberaubende war. Tina stupste ihr in die Seite damit sie endlich was sagte "J-Ja?" stammelte sie etwas "Dürfte ich mich neben dir setzten?" stellte er ihr die frage worauf sie eifrig nickte und ein "Ja!

Natürlich!" rausbrachte.

Die Tür ging mit einem Schwung auf und die neue Professorin kam herein getappt, ihre Rubin Roten Haare wehten ein bisschen bei ihrem Gang und ihre Gelben Augen schauten gefährlich auf die Schüler. Sie machte eine Handbewegung und die Tafel war Sauber, nahm die Kreide und Schrieb in Großbuchstaben VERTEIDIGUNGS ZAUBER! dann drehte sie sich um und ließ mit einer Handbewegung die Bücher aus austeilten. "Guten Morgen! Für alle die es noch nicht mitgekriegt haben! Ich bin eure neue Lehrerin in Verteidigung gegen die dunkeln Künste auch genannt VgdK!" sie ließ mit einer weitem Handbewegung Blätter austeilten "Das sind die Regeln die ihr in meinen Unterricht einhalten müsst, darauf stehen auch die Termine der kommenden Klassenarbeiten so wie Teste! Darüber hinaus will ich hier keine Schwätzereien haben, wenn ihr Fragen habt meldet ihr euch!" ihr Ton war Streng und man konnte spüren das sie es sehr ernst meinte. Sie schrieb an die Tafel 'S.5 - S.25!' und man konnte von ihren Augen lesen das sie es schnell haben will "Schriftlich!" sagte sie nur setzte sich und schrieb selber was auf ein Stück Papier.

Ami die nach 5 Zeilen denn Stift leise ablegte schaute sich um, sie mochte die neue Professorin nicht, sie mochte insgesamt das Fach nicht aber diese Lehrerin mochte sie garnicht. Sie hörte ein leise Kichern von ihrer Nachbarin und schaute zu ihr, sie wusste ja das die Brünette für unangekündigte, manchmal fehl am platze, laute und ohne Grund eine Lach-Attacke bekam -oder man könnte sagen, das Mädchen sei sehr leicht anfällig für sowas- die Sandblonde schaute zu denn anderen, Lia tauschte die ganze Zeit Zettel mit Herrn Diggory tauschte und Tina schaute mit einem erschreckenden Blick zu Sarah. Die besagte Brünette konnte sich bald nicht mehr zurück halten und das wussten die beiden nur zu genau. Professorin Dejahra schien wohl nichts zu merken allerdings konnte man bei ihr nicht 100% sicher sein damit. Die Sanblonde schaute sich das Papier ihrer Nachbarin etwas genauer an, sie war weiter als sie selbst -das stand außer Frage- leider waren auch viele Kritzeleien drauf, was aber eine viel wichtiger frage ist! Wie schafft sie es trotz ihres Lachkrampfes ihre Arbeit zu verbringen? Die Antwort wusste Ami nicht und konnte auch nicht wirklich eine Logische Erklärung dazu finden aber eins wusste sie, wenn sie sich nicht beeilte wird der Rest Hausaufgabe.

Nach ganzen 4 Stunden Unterricht gab es endlich das lang ersehnte Mittagessen. Das Wetter sah immer noch fabelhaft aus, wolkenloser Himmel in strahlten Blau, sanfte Brise vom Wind und eine Sonne die das Gesamte Bild noch wundervoller machte. Drinnen herrschte auch herrliche Laune, nicht wirklich bei allen aber bei denn meisten. Die Tische füllten und füllten sich und die Schüler begannen zu essen. Die Vier hatten das große Glück gegenüber von Fünf Jungen zu sitzen und es herrschte, wie soll man das sagen? eine etwas unangenehme stille "Ihr seit also unsere Konkurrentinnen? Mhm vielleicht sollten wir uns alle ein bisschen besser Kennenlernen" Cedrics Stimme unterbrach die Stille und es gab ein mehreres Nicken. "Ich bin Ami McQue! Zur meiner Rechten sitzen einmal Sarah Jäger und Tina McHallen und zur meiner Linken Lia Beyond" begann Ami die Runde "Ich bin Harry, Harry Potter! Neben mir sitzen einmal Fred und George Weasley und auf der anderen Seite Cedric Diggory" beide Gruppen reichten sich die Hand und dann hat es die nächste erwischt. Sarah schaute in die Augen von Fred, diese Schokobraunen Augen -die sie in einem Bann ziehen aus dem sie nie wieder raus kam- und seine Hand, warm und groß! Ihr Wangen wurden röter und röter und dann flashte er ihr ein Lächeln zu, was ihre Wangen bis zum höchsten Rot Anschlägen lässt -und ihr Lippen formten sich zu einem großen und breiten Lächeln-. Ami musste sich ihr Kichern zurückhalten "Was ist

eigentlich mit dem Blondem Junge?" fragte Tina "Malfoy? Der ist n eingebildeter Arroganter Schnösel, hält sich für was besser nur weil er Reinblütig ist! Mich Wunderst aber das er als einer der Teilnehmer ausgewählt wurde!" sagte Cedric und nahm einen schluck aus dem Becher "Wollt ihr vielleicht nach dem Unterricht eine Rundführung durchs Schloss?" fragte Lia "Gerne!" kam es von Harry und damit war es beschlossene Sache.